



Entwicklungspolitische Perspektivkonferenz der Deutschen Länder 2023: „Globale Verantwortung in Zeiten multipler Herausforderungen“

Nordrhein-Westfalens Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien und Chef der Staatskanzlei, Nathanael Liminski, hat vom 24. bis 25. April 2023 zur diesjährigen entwicklungspolitischen Perspektivkonferenz der Deutschen Länder geladen. Expertinnen und Experten aus dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), aus Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit sowie aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft trafen mit den für Entwicklungspolitik zuständigen Vertreterinnen und Vertretern der 16 Länder zusammen.

Unter dem Titel „Globale Verantwortung in Zeiten multipler Herausforderungen“ befassten sie sich insbesondere mit der Frage, welche Folgen andauernde Krisen und Konflikte für die Entwicklungspolitik der Deutschen Länder und zivilgesellschaftliches Engagement haben. Minister Liminski erklärte zu dem Treffen:

„Erdbeben in der Türkei und Syrien, Krieg in der Ukraine, Pandemie – angesichts der Vielzahl an Krisen weltweit und direkt vor unserer Haustür wollen wir Länder und Regionen, mit denen wir eng zusammenarbeiten, beim Aufbau stabiler, demokratischer und nachhaltiger Gesellschafts- und Wirtschaftsstrukturen unterstützen. Für erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit braucht es langfristiges Engagement, fachliche Expertise und orga-



nisatorische Erfahrung. Genau das können die Länder beitragen.

Nathanael Liminski (Mitte), Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei (MBEIM NRW), mit den Teilnehmenden der Konferenz. Foto: MBEIM NRW

Die enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern, Kommunen und unseren Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist unerlässlich. Die vielfältigen Gespräche im Rahmen meines Besuchs in Kiew haben gezeigt: Auch scheinbar noch so kleine Hilfen bedeuten den Menschen vor Ort die Welt und sind ein Baustein für eine gemeinsame Zukunft in Frieden und Freiheit.“

Lesen Sie hierzu die [Pressemitteilung](#) des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen

Info: Portal „Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik“, World University Service e. V., Goebenstraße 35, 65195 Wiesbaden, Ansprechpartner: Carlos dos Santos, Tel. 0611 9446170, [portal\[at\]wusgermany.de](mailto:portal[at]wusgermany.de), www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de